

# Wichtige Hinweise zur Hauptversammlung 2011

Alle Aktionäre, die bis zum Ablauf des 5. Mai 2011 angemeldet sind und am Tag der Hauptversammlung für die angemeldeten Aktien im Aktienregister der Gesellschaft eingetragen sind, sind zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts – persönlich oder durch Bevollmächtigte – berechtigt. Die Anmeldung kann dabei auf folgenden Wegen übermittelt werden:



**Per Post** an folgende Adresse:  
Deutsche Börse Aktiengesellschaft  
c/o ADEUS Aktienregister-Service-GmbH  
Postfach 57 03 64  
22772 Hamburg



**Per Telefax** unter folgender Nummer:  
+49 – (0)69 – 7126 7173



**Per E-Mail** unter folgender E-Mail Adresse:  
hv-service.deutsche-boerse@adeus.de



**Per Internet** unter  
[www.deutsche-boerse.com/hv](http://www.deutsche-boerse.com/hv)

Auf der Internetseite [www.deutsche-boerse.com/hv](http://www.deutsche-boerse.com/hv) haben Sie als eingetragener Aktionär Zugang zu unserem **Online-Service**. Als besonders einfache Möglichkeit können Sie unseren Online-Service übrigens nicht nur für die Anmeldung mit Eintrittskartenbestellung nutzen, sondern auch für die Briefwahl und die Vollmachts- und Weisungserteilung.\* Um in den Servicebereich zu gelangen (über „Online-Anmeldung“), müssen Sie Ihre Aktionärsnummer und Ihre individuelle PIN\*\* eingeben, die Sie den Ihnen mit der Einladung zur Hauptversammlung per Post übersandten Unterlagen entnehmen können. Sollten Sie keine Einladungsunterlagen per Post erhalten, senden wir Ihnen gerne auf Verlangen Einladungsunterlagen zu.

## Hinweise zur Nutzung des beiliegenden Antwortbogens

Um die Anmeldung zur Hauptversammlung, die Briefwahl oder die Vollmachts- und Weisungserteilung zu erleichtern, haben wir einen Antwortbogen beigefügt, den Sie gerne verwenden können. Die Verwendung des Antwortbogens ist jedoch keinesfalls zwingend und schließt andere Formen der Anmeldung, Briefwahl oder der Vollmachts- und Weisungserteilung nicht aus. Möchten Sie den beigefügten Antwortbogen verwenden, so können Sie den ausgefüllten Antwortbogen an die vorstehend angegebene Postanschrift schicken, an die vorstehend angegebene Nummer faxen oder als Anlage zu einer E-Mail an die vorstehend angegebene E-Mail-Adresse senden, soweit in den nachfolgenden Hinweisen nichts anderes vermerkt ist (siehe unten unter 3) b)).

### 1) Persönliche Teilnahme an der Hauptversammlung

Wenn Sie persönlich an der Hauptversammlung teilnehmen möchten, dann füllen Sie bitte den Antwortbogen unter 1a (Einzelaktionär) oder 1b (gemeinschaftlich Berechtigte) aus. siehe Antwortbogen unter **1a** oder **1b**

### 2) Briefwahl

Möchten Sie Ihre Stimmen per Briefwahl abgeben, so können Sie auch hierfür den beiliegenden Antwortbogen verwenden. siehe Antwortbogen unter **2**

### 3) Vollmachts- und Weisungserteilung

Sie können sich in der Hauptversammlung auch durch eine Person Ihrer Wahl **vertreten lassen**.

**a)** Um Ihnen die Ausübung Ihres Stimmrechts zu erleichtern, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, **von uns benannte Stimmrechtsvertreter** zu bevollmächtigen und ihnen Weisungen zum Ausüben Ihres Stimmrechts zu erteilen. In diesem Fall können Sie ebenfalls den beigefügten Antwortbogen verwenden. siehe Antwortbogen unter **3a**

**b)** Sollten Sie **ein Kreditinstitut, eine Aktionärsvereinigung oder eine diesen nach den aktienrechtlichen Bestimmungen gleichgestellte Person oder Institution** (§§ 135 Abs. 8 und 10, 125 Abs. 5 AktG) mit der Ausübung Ihrer Stimmrechte beauftragen, können Sie ebenfalls den beigefügten Antwortbogen verwenden. **Sofern Sie dies tun, bitten wir Sie, die Vollmacht direkt an den Bevollmächtigten zu senden.** Den beigefügten Rücksendeumschlag können Sie in diesem Fall **nicht** verwenden. Bitte beachten Sie darüber hinaus, dass Kreditinstitute, Aktionärsvereinigungen und andere ihnen gleichgestellte Personen und Institutionen zum Verfahren für ihre eigene Bevollmächtigung abweichende Regelungen sowie weitere Möglichkeiten der Bevollmächtigung vorsehen können, die bei dem jeweils zu Bevollmächtigenden zu erfragen sind. siehe Antwortbogen unter **3b**

**c)** Anderen Personen als den in 3) a) und b) genannten Bevollmächtigten kann **ebenfalls Vollmacht** erteilt werden. Auch zu diesem Zweck können Sie den beigefügten Antwortbogen verwenden. siehe Antwortbogen unter **1c**

Bitte beachten Sie, dass die Gesellschaft im Falle der Bevollmächtigung von mehr als einer Person gemäß § 134 Abs. 3 Satz 2 AktG eine oder mehrere von diesen Personen zurückweisen kann.



### Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich gern an unsere HV-Hotline **+49 – (0)89 – 3800 110 80**, Montag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr, oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [hv-service.deutsche-boerse@adeus.de](mailto:hv-service.deutsche-boerse@adeus.de).

#### Technische und rechtliche Hinweise:

\* Die von uns getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen, um bei der Nutzung des Internets Datensicherheit zu gewährleisten, entsprechen aktuellen Sicherheitsstandards. Die Deutsche Börse Aktiengesellschaft tritt nicht für Mängel ein und übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit, die örtliche Verfügbarkeit sowie die permanente Aufrechterhaltung des Telekommunikationsnetzes und der Internetdienste. Die Stabilität und Verfügbarkeit der Dienste kann nach dem heutigen Stand der Technik Schwankungen unterworfen sein. Die Verantwortung hierfür liegt nicht im Einflussbereich der Deutsche Börse Aktiengesellschaft. Wir empfehlen Ihnen daher, unser Internetangebot frühzeitig zu nutzen, so dass Sie bei eventuellen Störungen noch fristgerecht auf anderem Wege Eintrittskarten bestellen, Briefwahlstimmen abgeben oder Vollmachten und Weisungen erteilen können.

\*\* Sollte der Verdacht auf Missbrauch Ihrer PIN bestehen, können Sie Ihren Zugang telefonisch sperren lassen: +49 – (0)89 – 3800 110 80, Montag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr. Nach der Sperrung sind die Bestellung von Eintrittskarten, die Abgabe von Briefwahlstimmen sowie die Erteilung von Vollmachten und Weisungen über unseren Internet-Service nicht mehr möglich. Beachten Sie, dass auch alle vor der Sperrung via Internet übermittelten Daten nicht berücksichtigt werden.



Name und Vorname										(Bitte in Druckschrift ausfüllen)										Aktionärsnummer									
Straße und Hausnummer																				Geburtsdatum									
Postleitzahl					Wohnort, ggf. Land																								

## 1 Eintrittskartenbestellung

Diese Bestellung bitte nur ausfüllen (entsprechendes bitte ankreuzen), wenn Sie die Hauptversammlung selbst besuchen oder eine Person, die nicht unter Nr. 3 genannt ist, mit der Vertretung beauftragen wollen (Bevollmächtigung). Falls Sie eine Vollmacht geben oder eine Gästekarte bestellen, wird die Deutsche Börse Aktiengesellschaft die Eintrittskarte/Gästekarte direkt an den Bevollmächtigten/Gast versenden.

### 1a Einzelaktionär

- Ich komme selbst zur Hauptversammlung. Stellen Sie bitte eine Eintrittskarte auf meinen Namen aus.
- Zusätzlich bestelle ich eine Gästekarte für die im Adressfeld eingetragene Person.

### 1b Gemeinschaftlich Berechtigte (z.B. gemeinsam eingetragene Ehegatten)

- Wir kommen selbst zur Hauptversammlung und benötigen jeweils eine Eintrittskarte auf unsere(n) Namen.
- Zusätzlich bestellen wir eine Gästekarte für die im Adressfeld eingetragene Person.

### 1c Bevollmächtigter

- Ich/Wir komme(n) **nicht** selbst zur Hauptversammlung, sondern **bevollmächtigte(n)** folgende – im Adressfeld eingetragene – Person zur Teilnahme an der Hauptversammlung der Deutsche Börse Aktiengesellschaft am 12. Mai 2011 in Frankfurt am Main. Bitte schicken Sie die Eintrittskarte an diese Person. Die bevollmächtigte Person hat das Recht, Untervollmacht zu erteilen.

Name und Vorname des Bevollmächtigten/des Gasts																				(Bitte in Druckschrift ausfüllen)									
Straße und Hausnummer oder Postfach																													
Postleitzahl					Wohnort, ggf. Land																								

Erklärung bitte unten abschließen.

### 2 Briefwahl

- Mein/unser Aktienbestand wird hiermit zur oben genannten Hauptversammlung angemeldet. Ich/wir komme(n) nicht selbst zur Hauptversammlung, stimme(n) aber wie umseitig angegeben ab.

Erklärung bitte unten abschließen und zur Stimmabgabe wenden.

### 3 Vollmacht und Weisung

Meine im Aktienregister der Deutsche Börse Aktiengesellschaft eingetragenen Aktien sollen wie folgt vertreten werden: Die Stimmrechte sind nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen und der Satzung gemäß nachstehender Vollmacht und beigefügter Weisung auszuüben (entsprechendes bitte ankreuzen).

#### 3a Vollmacht an Stimmrechtsvertreter – bitte Weisung erteilen –

- Hiermit erteile(n) ich/wir dem Mitarbeiter der Eurex Frankfurt Aktiengesellschaft (ein Unternehmen der Gruppe Deutsche Börse), Herrn Frank Hoba, und Herrn Rechtsanwalt Andreas von Oppen – jedem einzeln und mit dem Recht zur Unterbevollmächtigung – Vollmacht, meine/unsere Stimmrechte auf der Hauptversammlung der Deutsche Börse Aktiengesellschaft am 12. Mai 2011 in Frankfurt am Main ohne Offenlegung meines/unsere(s/r) Namen(s), d. h. „im Namen dessen, den es angeht“, auszuüben und gemäß meinen/unseren Weisungen abzustimmen.

Für den Fall der Rücksendung des Originals liegt ein Rücksendeumschlag bei. **Sollten Sie die Stimmrechtsvertreter bevollmächtigt haben, aber keine Weisung erteilen, so werden diese das Stimmrecht aus Ihren Aktien nicht ausüben können.**

#### 3b Vollmacht für Kreditinstitut/Aktionärsvereinigung und diesen Gleichgestellten

Erklärung bitte unten abschließen und zur Weisungserteilung wenden.

- Wir bitten Sie, sich vor der Bevollmächtigung zu erkundigen, ob das Kreditinstitut, die Aktionärsvereinigung oder der diesen Gleichgestellte Ihre Stimmrechte zur Vertretung annimmt. Bitte beachten Sie ferner, dass Kreditinstitute, Aktionärsvereinigungen und andere ihnen gleichgestellte Personen und Institutionen (§§ 135 Abs. 8 und 10, 125 Abs. 5 AktG) zum Verfahren für ihre eigene Bevollmächtigung abweichende Regelungen sowie weitere Möglichkeiten der Bevollmächtigung vorsehen können, die bei dem jeweils zu Bevollmächtigenden zu erfragen sind.

**Bitte senden Sie diese Vollmacht sowie ggf. die Weisung direkt an das Kreditinstitut, die Aktionärsvereinigung oder an den diesen Gleichgestellten.** Den beigefügten Rücksendeumschlag können Sie in diesem Fall nicht verwenden.

Hiermit erteile(n) ich/wir folgende(m/r) Kreditinstitut/Aktionärsvereinigung oder diesen Gleichgestellten mit dem Recht zur Unterbevollmächtigung Vollmacht, meine/unsere Stimmrechte auf der Hauptversammlung der Deutsche Börse Aktiengesellschaft am 12. Mai 2011 in Frankfurt am Main ohne Offenlegung meines/unsere(s/r) Namen(s), d. h. „im Namen dessen, den es angeht“, auszuüben und gemäß meinen/unseren Weisungen abzustimmen.

Name und Sitz des Kreditinstituts/der Aktionärsvereinigung/des diesen Gleichgestellten																				(Bitte in Druckschrift ausfüllen)									
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-----------------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erklärung bitte unten abschließen und zur Weisungserteilung wenden.

Die Vollmacht muss vollständig ausgefüllt sein und darf keine anderen Erklärungen beinhalten.



Unterschrift oder sonstiger Abschluss der Erklärung des Aktionärs – bei gemeinschaftlich Berechtigten aller ggf. miteingetragenen Aktionäre

# Stimmabgabe (bei Briefwahl, zu 2) bzw. Weisung für die Ausübung des Stimmrechts (bei Vollmacht an Stimmrechtsvertreter oder Vollmacht für Kreditinstitut/ Aktionärsvereinigung oder diesen Gleichgestellten, zu 3a oder 3b)

Ich/Wir stimme(n) wie folgt ab (bei Briefwahl, zu 2) /  
 Ich/Wir erteile(n) folgende Weisungen (bei Bevollmächtigung, zu 3a oder 3b):

Bitte nur mit schwarzem oder blauem Stift innerhalb des Kästchens  ankreuzen.  
 Zu jedem Tagesordnungspunkt kann jeweils nur ein Feld angekreuzt werden.

Ich/Wir stimme(n) in allen Punkten für den Vorschlag der Verwaltung.

Ich/Wir stimme(n) nicht in allen Punkten für den Vorschlag der Verwaltung, sondern stimme(n) wie folgt ab bzw. erteile(n) die unten angegebenen Weisungen:

## Punkte der Tagesordnung zur Beschlussfassung

2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Entlastung der Mitglieder des Vorstands
4. Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats
5. Aufhebung des bestehenden genehmigten Kapitals I, Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals I mit der Möglichkeit des Bezugsrechtsausschlusses und Satzungsänderungen
6. Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien auch unter Ausschluss eines Andienungsrechts gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG und zu deren Verwendung auch unter Bezugsrechtsausschluss einschließlich der Ermächtigung zur Einziehung erworbener eigener Aktien und Kapitalherabsetzung und Aufhebung der bestehenden Erwerbsermächtigung
7. Ermächtigung zum Einsatz von Derivaten im Rahmen des Erwerbs eigener Aktien nach § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG sowie zum Ausschluss des Bezugs- und Andienungsrechts einschließlich der Ermächtigung zur Einziehung erworbener eigener Aktien und Kapitalherabsetzung
8. Änderungen von § 18 der Satzung
9. Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011 sowie des Prüfers für die prüferische Durchsicht des verkürzten Abschlusses und des Zwischenlageberichts für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2011

## Weisung/Abstimmung je Tagesordnungspunkt, bezogen auf den Vorschlag der Verwaltung

	JA	NEIN	ENTHALTUNG
2. Verwendung des Bilanzgewinns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Entlastung der Mitglieder des Vorstands	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Aufhebung des bestehenden genehmigten Kapitals I, Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals I mit der Möglichkeit des Bezugsrechtsausschlusses und Satzungsänderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien auch unter Ausschluss eines Andienungsrechts gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG und zu deren Verwendung auch unter Bezugsrechtsausschluss einschließlich der Ermächtigung zur Einziehung erworbener eigener Aktien und Kapitalherabsetzung und Aufhebung der bestehenden Erwerbsermächtigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Ermächtigung zum Einsatz von Derivaten im Rahmen des Erwerbs eigener Aktien nach § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG sowie zum Ausschluss des Bezugs- und Andienungsrechts einschließlich der Ermächtigung zur Einziehung erworbener eigener Aktien und Kapitalherabsetzung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Änderungen von § 18 der Satzung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011 sowie des Prüfers für die prüferische Durchsicht des verkürzten Abschlusses und des Zwischenlageberichts für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Anträge von Aktionären

Im Internet finden Sie unter [www.deutsche-boerse.com/hv](http://www.deutsche-boerse.com/hv) etwaige bekanntzumachende Anträge von Aktionären, die mit Buchstaben gekennzeichnet sind, soweit sie nicht nur die Vorschläge der Verwaltung ablehnen. Für den Fall einer Abstimmung über die mit Buchstaben gekennzeichneten Anträge bitten wir Sie, Ihre Briefwahlstimmen abzugeben bzw. Weisungen zu erteilen, weil ansonsten die Stimmrechtsvertreter die Stimmrechte aus Ihren Aktien bei solchen Abstimmungen nicht vertreten können.

	JA	NEIN	ENTHALTUNG		JA	NEIN	ENTHALTUNG		JA	NEIN	ENTHALTUNG
Antrag A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Antrag D	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Antrag G	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Antrag B	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Antrag E	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Antrag H	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Antrag C	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Antrag F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Name und Vorname  (Bitte in Druckschrift ausfüllen) Aktionärsnummer

Straße und Hausnummer  Geburtsdatum

Postleitzahl  Wohnort, ggf. Land